Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland

Am 26. Juli kommt der Livemitschnitt „Live From The Artists Den“ der Band Soundgarden auf den Markt.

Mehr als zwei Stunden Grunge

Soundgarden veröffentlichen Konzertfilm

25. Mai 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Universal Music 2012

Die US-amerikanische Band Soundgarden gehörte spätestens seit ihrem Album „Superunknown“ zu den Stars der Grunge-Szene, die sich Anfang der 90er in den USA und von dort aus in der ganzen Welt ausbreitete. Mit ihren Hits wie „Black Hole Sun“, „Spoonman“ oder „Pretty Noose“ spielten sie, neben Nirvana, eine große Rolle in der Verbreitung des Musikgenres. Ende Juli soll nun ein Konzertmitschnitt aus dem Jahr 2013 veröffentlicht werden, der die Musik der Band noch einmal hoch leben lässt.

Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass die große Zeit von Soundgarden in den 90ern war. Genauer gesagt war ihre erfolgreichste Phase zwischen 1991 und 1997. Trotz der relativ kurzen Zeitspanne konnten sie während dieser Jahre die Musikgeschichte entscheidend mitprägen. Besonders ihre beiden Alben „Superunknown“ und „Down on the Upside“, die den ersten beziehungsweise zweiten Platz in den US-amerikanischen Charts belegten, gehören auch heute noch zum Standardwerk jeden Grunge-Fans.

Im Jahr 1997, nachdem sie vorher mit diversen Auszeichnungen, wie dem „MTV Music Award“ oder dem „Grammy“ bedacht wurden, löste sich die Band zum ersten Mal auf. Es dauerte ganze dreizehn Jahre bis sich Soundgarden wiedervereinigten. Zwei Jahr später, also 2012, erschien dann ihr heißersehntes sechstes Studioalbum, das den Titel „King Animal“ trug.

Dieses Album ist auch die Grundlage für den Konzertfilm „Live From The Artists Den“, der am 26. Juli auf den Markt kommen soll. Er zeigt eine fast zweieinhalb stündige Show der Band, die am 17.

 © Rockszene.de 2024

Februar 2013 im The Wiltern in Los Angeles aufgezeichnet wurde. Das Konzert war der Abschluss ihrer ersten Tour mit neuem Album seit 16 Jahren und für ihren Sänger Chris Cornell ein ganz besonderer Abend, wie seine Witwe Vicky Cornell in der offiziellen Pressemitteilung verrät: „Diese Live-Show war wirklich etwas Besonderes und ich weiß, wie viel Spaß Chris an diesem Abend hatte. Die Idee den Fans die Möglichkeit zu geben, es in seiner ganzen Länge zu erleben, ist etwas worauf ich stolz bin, es mit ihnen zu teilen“.

Insgesamt beinhaltet der Mitschnitt 29 Songs, von denen manche zum ersten Mal in einem Konzertfilm zu sehen sind. Neben Songs des damals aktuellen Albums „King Animal“ sind natürlich auch die Hits ihrer vorherigen Alben zu sehen und zu hören. „Live From The Artists Den“ bietet also einen musikalischen Gesamtüberblick der Kariere von Soundgarden.

„Live From The Artists Den“ soll am 26. Juli als 2CD, Blu-Ray, Ltd. Super Deluxe Box, Ltd. 4LP in Schwarz, Ltd. 4LP Color Vinyl und als digitale Veröffentlichung auf den Markt kommen. Des Weiteren soll der Konzertfilm auch weltweit in ausgewählten Kinos gezeigt werden. Bisher wurden aber nur drei Termine in den USA bekannt gegeben.

Mehr Informationen zur Veröffentlichung gibt es über die Links in der Infobox.

Links:

www.soundgardenworld.com
www.facebook.com/Soundgarden

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

„Eine durchgängige Liebesaffäre“(17.02.2021)
Ein Zeitvertreib bis zum nächsten Studioalbum(13.02.2021)
Odeville mit Deal bei Crestwood Records(11.02.2021)
Neue Musik und Geld für Crew Nation(12.01.2021)
Lösungen für Festivals(21.12.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum